

A7 12/4/2010

Ausgezeichnete Hilfe beim Deutsch lernen

Sprachpaten Sonja Winkle und Natalie Bauer bekommen Jugendförderpreis der Rotarier



Bekommen den Jugendförderpreis der Rotarier: Natalie Bauer (links) und Sonja Winkle. Foto: Laurin Schmid

Kempten Am Anfang sind die vier Mädchen einfach zusammen in Geschäfte gegangen. In die Obst- und Gemüseabteilungen. Haben sich das Angebot angesehen und die verschiedenen Sorten beim Namen genannt. Heute, eineinhalb Jahre später, quatschen die Vier manchmal stundenlang oder machen gemeinsam Ausflüge: Seit Oktober 2008 helfen Sonja Winkle und Natalie Bauer (beide 17) zwei 15-jährigen thailändischen Mädchen beim Deutsch lernen – und zwar als Sprachpatinnen des Vereins Ikarus Thingers. Dafür bekommen die bei-

den Gymnasiastinnen nun sogar einen Preis. Am heutigen Montag werden sie ab 19.30 Uhr im Foyer des Stadttheaters mit dem mit 2000 Euro dotierten Jugendförderpreis des Rotary Clubs Kempten-Residenz ausgezeichnet. Festrednerin ist Bayerns Justizministerin Dr. Beate Merk, die Laudatio wird Fernsehrichter Alexander Hold halten. Begonnen hatte alles vor etwa zweieinhalb Jahren. „Von einer Freundin meiner Mutter hörten wir von den Sprachpaten“, erzählt Sonja. Beiden gefiel die Idee, Kindern zu helfen, deren Eltern nicht oder

nur schlecht Deutsch sprechen. Im Oktober 2008 wurden sie also Sprachpatinnen für zwei thailändische Mädchen. „In dieser Anfangszeit haben wir zum Beispiel Grammatik- und Deutschspiele mit ihnen gemacht oder sind eben zusammen in Läden gegangen“, berichtet Sonja. Inzwischen haben sich alle so angefreundet, dass aus den eigentlich vorgesehenen eineinhalb Stunden jeden Freitag schon mal drei oder mehr werden können. Dass sie nun eine Auszeichnung bekommen würden, damit hatten die beiden 17-Jährigen nicht ge-

rechnet. „Ja und dann kam plötzlich der Anruf“, berichtet Sonja und lacht. Beide freuen sich über den Preis – und zwar nicht nur wegen des Preisgeldes, wie die Schülerinnen betonen. Gebrauchen können sie es trotzdem, den größten Teil ihrer jeweils 1000 Euro wollen sie für die Zeit nach dem Abi im nächsten Jahr aufheben. Vielleicht für ein Auslandsjahr, meinen sie. Eine kleine Belohnung gönnen sie sich aber schon dieses Jahr: In den Sommerferien planen die Gymnasiastinnen eine gemeinsame Interrailtour bis nach Spanien. (sh)

Spr
Die K
eins I
knapp
betre
Kinde
Poler
Nach
bei se
eine
Wer!
jede
den Z
habe
auße
Kont
es üb
unter
(083